

# VW erneut unter Verdacht

Beitrag von „darkdiver“ vom 27. Juli 2006 um 12:09

## Volkswagen erstattet Strafanzeige

### Pischetsrieder: Für korrupte Mitarbeiter ist bei uns kein Platz

Wolfsburg, 26. Juli 2006 - Die Volkswagen Aktiengesellschaft hat im Zusammenhang mit dem aktuellen Korruptionsfall in der Zulieferindustrie Strafanzeige bei der Staatsanwaltschaft Frankfurt gestellt. Sie richtet sich gegen „alle möglichen zum Nachteil der Volkswagen Aktiengesellschaft handelnden Personen wegen aller in Betracht kommenden Straftaten“. Der Vorstandsvorsitzende der Volkswagen Aktiengesellschaft, Dr. Bernd Pischetsrieder, sagte am Mittwoch in Wolfsburg: „Wir dulden keine illegalen Machenschaften und gehen mit allen zur Verfügung stehenden Mitteln gegen jeden vor, der Recht und Gesetz verletzt und unserem Unternehmen schadet. Das gilt sowohl für Mitarbeiter unseres Hauses als auch für die unserer Geschäftspartner.“

Bei den Staatsanwaltschaften Frankfurt und München sind Ermittlungsverfahren unter anderem gegen Mitarbeiter eines französischen Zulieferers anhängig. Dabei stehen die Mitarbeiter des französischen Unternehmens in Verdacht, Schmiergelder an einzelne Einkäufer mehrerer Automobilhersteller gezahlt zu haben, um sich so Vorteile bei der Auftragsvergabe zu verschaffen.

Pischetsrieder fügte hinzu: „Unser Unternehmen stellt sich schützend vor die vielen tausend Mitarbeiter und Geschäftspartner, die jeden Tag ihre Arbeit professionell und ohne jeden Tadel verrichten. Gegen die wenigen schwarzen Schafe aber, die mit teils hoher krimineller Energie dem Unternehmen wirtschaftliche Nachteile zufügen, werden wir mit aller Härte vorgehen.“ Volkswagen werde die Arbeit der Staatsanwaltschaften weiter intensiv und mit allen Kräften unterstützen, sagte Pischetsrieder. „Unsere Anti-Korruptionsrichtlinie ist unmissverständlich. Für korrupte Mitarbeiter ist bei Volkswagen kein Platz.“